

Gerald Schmid wird Ehrenbürger

KNITTELFELD. Die Stadtgemeinde Knittelfeld lädt am Montag, dem 27. Jänner, um 18 Uhr zur Festsitzung des Gemeinderates in das Kulturhaus ein. Dabei werden verdiente Persönlichkeiten mit Ehrenbürgerschaft, Ehrenring oder Ehrennadel der Stadt ausgezeichnet. Zum Ehrenbürger ernannt wird etwa Bürgermeister a. D. Gerald Schmid, der im November seinen Rücktritt bekannt gab.

Im Anschluss gibt es einen Neujahrsempfang in der Atriumbar mit Sekt und Brötchen sowie Musik.

An alle Närrinnen und Narren!

MURTAL. Am Faschingsdienstag, 25. Februar, findet heuer der größte Faschingsumzug der Region in Knittelfeld statt. Firmen, Vereine und Privatpersonen sind zur Teilnahme eingeladen. Anmeldung im Tourismusbüro.

Ausrüstung und Wünsche für Lebenshilfe-Sportler

JUDENBURG. Zu den Special Olympics „Herzschlag Kärnten“ reisen 16 Athleten der Lebenshilfe Judenburg mit vier Betreuern. Sie werden in den Disziplinen Stocksport, Langlauf und Ski Alpin vom 23. bis 28. Jänner in Villach, Feistritz/Gail und Hohenthurn um Medaillen kämpfen. „Ihr seid Superathleten“, lobte Bürgermeister Hannes Dolleschall bei der Verabschiedung der Teilnehmer. Was

die Stadtgemeinde dazu beitragen konnte, wurde durch Abdeckung der Kosten von 7.900 Euro getan. Die Stadtwerke Judenburg AG, vertreten durch Renate Auinger, hat sich mit Dressen beteiligt, Gigasport mit Helmen, die Heike Lederwasch mitgebracht hat. Lebenshilfe-Obfrau Sandra Rinofner feuerte die Olympioniken an: „Es gibt aufgeben, nachgeben und alles geben. Gebt wieder alles!“



Die Lebenshilfe Judenburg schickt 16 Sportler zu den Special Olympics nach Kärnten.

Foto: Oblak

Weißkirchen räumte ab

Feuerwehr siegte bei den Landeswinterspielen in Ramsau.

JUDENBURG. Im kameradschaftlichen Wettkampf haben sich am Samstag in Ramsau am Dachstein über 400 „Wintersportfans“ aus den Reihen der steirischen Feuerwehren in den Kategorien Ski Alpin und Snowboard, Nordische Bewerbe (Langlauf), Rodeln, Eisstock sowie Schibergsteigen gemessen. Die Gesamtwertung der 40. Landesfeuerwehr-Winterspiele sicherten sich die Mitglieder der Feuerwehr Weißkirchen mit 3.201 Punkten und sorgten somit für eine erfolgreiche Titelverteidigung. Gleich wie im Vorjahr sicherte sich die FF St. Oswald mit 2.175 Punkten Platz zwei, den dritten Platz belegte die FF Aflenz mit 1.452 Punkten. Damit verbleibt der Wanderpokal nun endgültig bei der Feuerwehr Weißkirchen.

Eine große Abordnung Weißkirchner war somit in der Ramsau sehr erfolgreich dabei. Vor-



Die Feuerwehr Weißkirchen siegte bei den Landeswinterspielen und holte sich den Wanderpokal.

Foto: KK

bereitet wurden die Teilnehmer von Markus Kogler und Reinhold Staubmann.

Die Übergabe der Ehren- und Sachpreise an die erfolgreichen

Wintersportler wurde von Landesfeuerwehrkommandant Reinhard Leichtfried und seinem Stellvertreter Erwin Grangl vorgenommen.



Bei der Wehrversammlung in Judenburg wurden Mitglieder geehrt, befördert und angelobt.

Foto: KK

Feuerwehr hat Menschen in Notfällen geholfen

JUDENBURG. Kommandant Armin Eder berichtete bei der Wehrversammlung der Stadtfeuerwehr Judenburg von 972 Tätigkeiten seiner Kameraden. Demnach wurden 22 Menschen im Zuge der 177 Einsätze aus Zwangslagen befreit. Ebenso wurden die mittelfristigen Ziele präsentiert, zu welchen auch der Projektstart für die Ersatzbeschaffung des Tanklöschfahrzeuges zählt. Nach den Berichten der Fachbeauftragten, welche einen

wesentlichen Beitrag für den reibungslosen Ablauf des Dienstbetriebes sorgen, wurden Angelobungen und Beförderungen durchgeführt. Angelobt wurden Nina Jelinek und Maximilian Conrad. Befördert wurden Philipp Ambroschütz, Michael Mraulak und Nina Rabinig. Eine besondere Ehre wurde Kapellmeister a. D. Ortwin Walch von der Stadtkapelle Judenburg zuteil. Er wurde mit dem Verdienstzeichen in Bronze ausgezeichnet.